Quelle: https://manuscripta.at/?ID=47060
Copyright: Stams, Zisterzienserkloster

Daß sie nun gantz traurig ist widerlebt Khundt aufgenommen, Und Ihrem gliebt nach Ihr ihm Obrambt Khomen, habe sie in Khundt auf den Altar gelegt, Und da selbig es sey Todt und Unmundt Lebendig gesundt nun ihm Hand bedracht, und wol freyhaiten, Und wunder gesagt by der Liebe Herr St. Johannes, der durch seine Ihm dem Khrancken Todten aufermecht, wie in Disen Und fordrigen Wunder merckh Ehrlich ist für ohren, den Gott hat in verhilliget.

44.

Ein Kiester von Ammergau, zu ohnen Bayrnlandt gelegen, der hat ein Khuebein, Wellicher neben andern Leibs Khrancheiten, auch zum Zerlaung ganz ers, sey Khmerzen an seinen Augen erlitte, Von den Arzten wurde er angenommen zu Curiren, und in Dorfhaut gehalten, nun aber sein Khurcken, auß ringerung Ist St. Dais Wercheis in zu der Wolfaimbter Und Khanemuter Curen St. Johannes den Khan, mit den Khuebein Gebet er an Alt Paldt besser zuwerden, Dat er in Vierzehentagen gantz Und gar hin gesundt gehalten, Wellicher auch die Khuter mit freuden, Und Ehren Allhie zu ihm Obrambt gebracht hate.

dolor oculorum

45.

Einer von Haretzenberg, Wellicher gar ein khaschen Arm hat, der Hans aufainsteit Allhie zu ihm Obrambt zu dem Altar, zu welchen man agt, dat dasinger St. Johannes sey, und welicher er auf Khainen Arm der Herrn zaigete, Und da nun Ihm durch Verdienst Vor dem Altar Khuete sprach er einer aus den Brueder, der bey dem Altar stunde, Wat er Khuete, gibt in der Brueder zur Antwort, dat er der dem auf den Altar gelt legen, wie er nun ellichst Khet, hat er in frisch von allen Vorigen schäden aufgehebt, Wellicher er zuer wol bis fünf Jaren in einer pflingen Und der halß Armseelig herumb erhogen.

brachium

46.

Ein Burger von Würzburg Lite zu Dreymalen ein ellichen gras, sey Khmerzen an seinen Augen, Dat er zweymalen Von den Arzten Curiert zu werden ist furgenommen worden, Da nun aber ellichst ihm nit halfen Wolte, wurt Ihm mit disen Alt Paldt geholfen, zu dem er sich hat Verlobt Allhie zu ihm Obrambt zuchomen.

dolor oculorum

47.

Ober disem stund auch Nachmalst Wunder gleichsamb Wahrhaftige Khöder der zwarch Kurtzen stunden, da er nun in einer nacht Widerumb dergleichen glibzelhen, ist er abermalst Besser worden.

genitalia dolor

48.

Nun ist zuwerckhen, ein Wunche Nicht Wunder, es war ein Geber Frau in der St, die gebar nitteinander zwey Khunder, dat ein noch gesundt, Und dat ander ist für Todt gehalten worden, Darumb die Khnecht ein sorg Khet, ob man et Taufen solleder nit, nun in demselben Zweifel erwand es Khundt geschaffen, Und es was Khelzlichen dem Vater der Khindel, der Vorhirt dem lieben Herrn St. Johannes der sich in Khuechen Leib Khrancht, ein Vorhaisen,

mortuus.